



Neues TLF3000 aus der Landesbeschaffung für den Landkreis Vorpommern-Greifswald

Am 18.03.2025 hat der Landrat Michael Sack das TLF 3000 zur Amtwehrführerberatung in Anklam offiziell der Brandschutzdienststelle übergeben. Der MAN TGM mit Schmitz-Aufbau verfügt über einen 3.500 Liter Wasser-Tank und 200 Liter Schaummitteltank. Das Fahrzeug soll im Landkreis als Ausbildungsfahrzeug genutzt werden und wird bei akuten Fahrzeugausfällen bereitstehen. Wegen seiner Zusatzbeladung Waldbrand und dem 10.000 Liter Faltbehälter wird das Fahrzeug auch als „TLF Waldbrand“ bezeichnet. Das TLF 3000 ist die laufende Nr. 28 von 40 Exemplaren, die das Land Mecklenburg-Vorpommern bei Schmitz geordert hat.

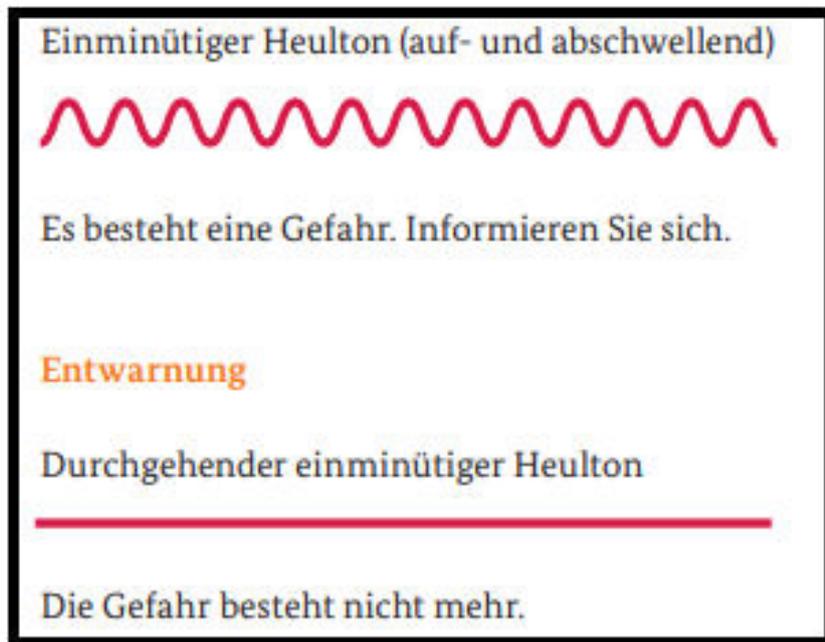
Wir freuen uns über das neue Fahrzeug und hoffen, dass es zur richtigen Zeit am richtigen Ort eingesetzt werden kann. Eine offizielle Übergabe wird sicher noch erfolgen.

Warntag V-G am 05.04.2025

Am 05.04.2025 findet der erste kreisweite Warntag in Landkreis Vorpommern-Greifswald statt. Um 11:00 Uhr erfolgt die Auslösung der „Warnung“, und um 11:45 Uhr folgt die „Entwarnung“ per Sirene.

Der Warntag dient zum einen der Erprobung der Sirenenanlagen und zum anderen die Bevölkerung zu sensibilisieren sowie die eigene Selbsthilfefähigkeit zu stärken. Wenn Abläufe und Handlungsempfehlungen vertraut sind, kann im Ernstfall besser reagiert werden. Ziel ist, die Bevölkerung auch auf die eigene Verantwortung der Vorsorge mit Lebensmitteln aber auch Notfallgepäck und Dokumentensicherung hinzuweisen. Je vertrauter das Thema ist, umso eigenständiger und effektiver kann jeder in einer Krisensituation handeln und sich schützen.

Und jeder, der sich selbst hilft, benötigt erst einmal keine Hilfe der Einsatzkräfte, sodass Ihr Euch um die Menschen kümmern könnt, die sich selbst nicht helfen können.



Hier wird es am 05.04.2025 in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr auf dem Markt in Greifswald einen Informationsstand geben. Weitere Infostände in Anklam und Pasewalk sind geplant. Hierzu wird es über die Social-Media-Kanäle des Landkreises weitere Informationen geben.

Wir möchten auf die Informationen des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

(www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/vorsorge_node.html) hinweisen und Euch einladen diese gern bei Euren Familien, Freunden und Kameradinnen und Kameraden bekannt zu machen. Für Fragen steht euch das Team Katastrophenschutz gern zur Verfügung.

Quelle: www.bbk.bund.de

Informationen Digitalfunk

Der Austausch der alten Funkgeräte schreitet voran. Von etwa 2.000 auszutauschenden Geräten sind bereits 540 Stück getauscht worden; 340 stehen zum Austausch bereit. Der Austausch im Amt Stettiner Haff und Amt Usedom-Süd verlief nach Aussagen des Kreisfunkwarts Thorsten Empacher sehr vorbildlich und beinahe minutengenau. Dafür bedankt er sich hiermit nochmals auf offiziellem Wege bei Euch. Motorola konnte fast alle Lieferrückstände abarbeiten und liefert täglich neue Geräte inkl. Zubehör, die teilweise erst für April/Mai avisiert waren. So sind bereits Pakete mit 155 HRT + Zubehör für das gesamte Amt Anklam-Land eingetroffen. Nach der Kontrolle der Lieferung, die planmäßig am 15.5. eintreffen sollte, wird die Programmierung und die Verteilung vorgenommen.





Leitstelle

Versorgungsgruppe. In unserem Landkreis gibt es Einheiten (5 Feuerwehren + 2 THW-Züge), die eine Versorgungsgruppe haben bzw. eine Grundreserve vorhalten um eine Versorgung der Kameraden im Einsatzfall sicherzustellen. Teilweise haben die Feuerwehren dies sogar in der Leitstelle hinterlegen lassen und sind auch für andere Wehren alarmierbar. Wer sich in dieser Hinsicht ebenfalls registrieren lassen möchte um Nachbarwehren im Einsatzfall zu unterstützen, sollte sich schriftlich per E-Mail (juliane.komnick@kreis-vg.de) bis zum **15.04.2025** an uns wenden, wir leiten Eure Information gebündelt an die Integrierte Rettungsleitstelle weiter. Bitte gebt uns dazu an, welche Lebensmittel in welchem Umfang bei Euch abrufbereit sind. Diese gemeldete Menge sollte nach Möglichkeit immer vorhanden sein. Nach Abschluss der Meldefrist wird von uns eine Übersicht erstellt und Euch zugeschickt, so dass Ihr für Eure Einsatzplanung ggf. auf diese Versorgungstrupps zurückgreifen könnt. Sie werden dann von Euch über die Leitstelle angefordert.



Alarmierung über DIVERA 24/7

Die Integrierte Rettungsleitstelle als auch der Landkreis Vorpommern-Greifswald weisen nochmals darauf hin, dass DIVERA 24/7 nur ein zusätzliches Medium zur Übermittlung von Einsatzalarmen darstellt. Der offizielle und einzig rechtskräftige Alarmierungsweg bleibt die Digitale Meldeeinheit (DME) und die Sirene. Daten, die DSGVO-relevant sind, werden **nur** über DME übertragen, sprich alarmierte Kräfte und persönliche Daten.

Drohnenflughöhe

Immer mehr Feuerwehren beschaffen Drohnen und beschulen die Kameraden. Vermehrt gehen bei der ILRS Meldungen ein, dass Flughöhen überschritten werden. Als Hinweis und unbedingt einzuhaltendes Kriterium: **Das Überschreiten der Flughöhe von 120 m ist verboten!** Die Drohnenpiloten haften zu 100% persönlich, sollte es zu Schäden oder anderen Zwischenfällen bei Flughöhen über 120 m kommen.

FOX-112

Bitte achtet auf die Datenpflege Eurer Kameraden. Es ist überaus wichtig, dass bei Euren Kameraden E-Mail-Adressen hinterlegt sind. Bei kurzfristigen Änderungen von Lehrgängen an der LSBK tritt die Feuerweherschule direkt mit dem Schüler in Kontakt. Ist keine E-Mail-Adresse und Handynummer hinterlegt oder für uns unsichtbar, kann dies nicht erfolgen.



Ebenso ist die Datenpflege bei der Beantragung von Brandschutzehrenzeichen unerlässlich. Hat die Kameradin oder der Kamerad keine vollständige Anschrift, Dienstgrad, Abteilung oder Eintrittsdatum hinterlegt, ist ein Beantragen von BrSchEz nicht möglich. Eine Beantragung kann erst 3 Monate vor Auszeichnungsdatum erfolgen. Frühere Anträge müssen zurückgegeben werden bzw. werden nicht bearbeitet.

Abgeschlossene Lehrgänge beim Kreisfeuerwehrverband bzw. bei der LSBK werden generell von der Lehranstalt in FOX-112 eingetragen. Bitte beachtet das und tragt keine kürzlich besuchten Lehrgänge eigenmächtig ein.



D33 – Grundlehrgang für Kinder- u. Jugendarbeit in Beselin

Der Lehrgang hat mit seiner Umbezeichnung durch die LSBK für viel Unsicherheit bei den Feuerwehren gesorgt. Der Lehrgangsinhalt hat sich jedoch nicht geändert. Hier wird die LSBK in Kürze ein Informationsschreiben veröffentlichen, das alle derzeit bestehenden Fragen und Unklarheiten beseitigen soll.

Bitte bedenkt, dass der Lehrgang dezentral in Beselin, Am Weidebruch 10 in 18196 Dummerdorf stattfindet. Dort sind Bettwäsche und Handtücher mitzubringen, wenn die Kameraden Übernachtungswunsch angeklickt haben. Der Personalausweis ist jederzeit mitzuführen. Im Vorfeld ist es wie für jeden Lehrgang sinnvoll sich auf der Lernplattform ILIAS anzumelden. Die Anschrift und weitere Hinweise findet Ihr im Lehrgangsplan der LSBK.



Neues aus der FTZ

Ab sofort kann an beiden Standorten der FTZ die **PSA-Absturzsicherung** geprüft werden. Außerdem ist ab jetzt die Prüfung von Gasmessstechnik in unserer FTZ möglich. Der Standort in Gützkow darf Prüfungen an Messgeräten der Firma **Dräger** durchführen; Messgeräte der Firma **MSA** werden am Standort Pasewalk geprüft. Bitte spricht mit Eurer FTZ ab, falls Geräte den Standort wechseln müssen. Hier unterstützen Euch die Brandschutzdienststelle.

Termine

- 05.04.2025** Warntag Vorpommern-Greifswald
- 07.04.2025** 18:30 Uhr Webinar „Der Deckungsschutz des Kommunalen Schadens-Ausgleichs im Zusammenhang mit dem Feuerwehrdienst“ (weitere Informationen auf der Startseite in FOX-112)
- 15.04.2025** Termin Rückmeldung Versorgungsgruppe bei J. Komnick
- 21.06.2025** MV-Tag mit Blaulichtmeile in Greifswald
- 21.06.2025** Kreisausscheid in Neetzow-Liepen

Kameradschaftliche Grüße

Das Team der Brandschutzdienststelle